

Prüfung Musik

Beitrag von „Musikmaus“ vom 26. August 2006 09:00

Hallo!

Ich kenne das Stück leider nicht. ALLerdings kommt es mir so vor, als hättest du ziemlich viel reingepackt in deine Stunde. Oder sind das nur kurze Sequenzen, die eingeübt werden müssen? Denn wenn du zwei unterschiedliche Stimmen hintereinander frontal einführen willst und zuvor auch noch Bewegungen aus der Stunde zuvor wiederholen willst, klingt das für mich ein bisschen knapp.

Was ich auch nicht so gut finde ist das vorsingen-nachsingen der Töne. Da schleichen sich schon Fehler und UNgenauigkeiten ein. Wenn du die Töne visualisieren möchtest, dann könntest du die Töne vorsingen und die Kinder zeigen mit den Händen oder durch Schwingen von Tüchern an ob diese hoch oder tief waren.

Hast du mal überlegt so eine Art Stationen zu machen. Eine Station wäre das Wiederholen der BEwegungen, vielleicht aller Bewegungen, aber dem A-Teil eben besonders, eine Station könnte die erste Stimme sein, eine die zweite Stimme und vielleicht gibt es ja noch eine dritte Stimme mit Rhythmusinstrumenten (kannst du ja auch selbst überlegen). Das würde natürlich voraussetzen, dass die Schüler zumindest die Notenwerte lesen können. Aber das würden ja eigenständige Übungsphase auch. Wenn du getrennte Gruppen machst, egal ob jetzt als Gruppenarbeit, als Stationen oder als eigenständige Übungsphase, dann würde ich auch auf verschiedene Räume aufteilen. Ich habe das zum Teil schon in einem Raum gemacht und es funktioniert einfach nicht. Es ist nicht nur ein Höllenlärm und eine Belastung für die Ohren aller Beteiligten, sondern eben auch unvorteilhaft zum Einüben. Die Kinder hören ihre eigenen Instrumente nicht richtig und Fehler werden oft gar nicht entdeckt. DU musst dir halt vorher genau überlegen wen du rausschicken kannst, und wen du lieber genauer im Auge behältst. UND du musst ihnen bevor sie den Raum verlassen nochmal sagen, dass du vorbeikommen wirst und anschauen ob sie ordentlich arbeiten und dass sie keinen Blödsinn machen sollen, wegen der rechtlichen Seite der Geschichte.

Sorry, dass ich meine Gedanken so durcheinander und eher unreflektiert geschrieben habe. Ich hoffe du kannst trotzdem was damit anfangen.